

Mitgliederzuwachs im Westfälischen Tennis-Verband

Kamen, 17.09.2021- Der Westfälische Tennisverband freut sich über einen Mitgliederzuwachs. Knapp 2.800 neue Mitglieder konnten die Vereine während der Corona-Pandemie gewinnen, was circa 2,2 Prozent entspricht. Insgesamt sind in Westfalen rund 128.000 Tennisspielerinnen und Tennisspieler in Vereinen organisiert.

Dabei war eine positive Tendenz vor allem in den Sommermonaten 2020 und 2021 zu erkennen. Vornehmlich Vereine, die in einem engeren Austausch mit dem WTV stehen, meldeten Zuwächse bei den Mitgliedern. Einen endgültigen Überblick brachte die jährliche Erhebung, bei der die Vereine bis Ende Juli ihre Mitgliedszahlen an den Verband melden.

„Wir haben auf die neue Situation sehr schnell reagiert und unsere digitalen Angebote deutlich ausgeweitet. So konnten wir die Vereine mit unseren vielfältigen Unterstützungs- und Beratungsangeboten auch während der Pandemie intensiv begleiten“, sagt Jan-Henning Janowitz, seit April 2021 Vizepräsident für Marketing und Kommunikation im Westfälischen Tennisverband.

Die steigenden Mitgliederzahlen sind allerdings kein flächendeckendes Phänomen, das einzig auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist. Auch im WTV haben Vereine Mitglieder verloren. Eine erste Analyse der Zahlen zeigt, dass vor allem viele Vereine Mitgliederzuwächse zu verzeichnen haben, die in engem Austausch mit dem Verband stehen, aktiv sind und sich durch ein breites und attraktives Angebot für alle Altersklassen auszeichnen sowie digital gut aufgestellt sind.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle in Kamen und die ehrenamtlichen Helfer haben während der Pandemie trotz der enormen Einschränkungen und Veränderungen im Arbeitsablauf herausragende Arbeit geleistet. Unter anderem ist 2020 mit dem WTV Vereinspokal ein moderner und kompakter After-Work-Wettbewerb an den Start gegangen, der auf sehr viel Interesse stößt und auch einige Mitglieder zurückgeholt hat, die früher schon Tennis gespielt haben. Zudem haben wir sehr intensiv dafür gekämpft, dass der Tennissport sowohl 2020 als auch 2021 schon früh und so normal wie möglich in die Saison starten konnte. Unser Management in der Corona-Krise hat funktioniert“, sagt Janowitz.

Darüber hinaus haben Trainer-Fortbildungen und Vereinsseminare und die WTV-Mitgliederversammlung im April 2021 online stattgefunden. Im Zuge der Vereinsberatung und der Ausgabe des WTV-Vereinsordners wurden in den Sommermonaten über 250 Vereine persönlich von den WTV-Mitarbeitern des Ressorts Sport- und Vereinsentwicklung besucht.

Eine Auflistung der Vereine mit dem größten, absoluten Mitgliederzuwachs, unterteilt nach Bezirken, finden Sie auf der nächsten Seite.

Pressekontakt:

Westfälischer Tennis-Verband e.V.

Ingo Hagemann

ihagemann@wtv.de

02307-92460-15



**Westfälischer
Tennis-Verband e.V.**
Westicker Straße 32
59174 Kamen

Telefon 02307 92460-0
E-Mail post@wtv.de
Internet wtv.de

Bankverbindungen
Volksbank Kamen-Werne
BIC GENODEM1KWK
IBAN DE18 4436 1342
5015 1510 00

USt.-Id.-Nr. 125215099
Steuer-Nr. 322/5948/0129



Top-5 Vereine mit dem größten, absoluten
Mitgliederzuwachs unterteilt nach Bezirken:

Münsterland

TC Grün-Weiß Ahaus	300	113
TC St. Mauritz	626	80
TC Deuten	276	73
TC 66 Wolbeck	360	63
THC Münster	623	59

Ostwestfalen-Lippe

TC RW Bad Oeynhausen	313	97
TC GW Paderborn	591	74
TuS Jöllenbeck	391	61
TC Dörentrup	141	57
TK Post-SV Bielefeld	341	56

Südwestfalen

TC 71 Netphen	186	69
TC Rhode e.V.	110	63
Lüdenscheider TV v. 1861	196	50
TC Blau-Weiß Schwelm	315	50
TC Siegen	307	37

Ruhr-Lippe

Tennis-Gemeinschaft Bochum 1949 e.V.	379	38
TC Hohenstein Witten	257	33
TC Weitmar 09	336	32
SC Eintracht Hamm	165	31
Dortmunder TK RW 98	566	31